

Sportbericht 2022

Victoria Steiner und Tamara Norz gewinnen Gold bei der Staatsmeisterschaft









Sportjahr 2022

Endlich wieder ein halbwegs normales Sportjahr! Nachdem in den letzten beiden Jahren zahlreiche Wettkämpfe verschoben werden mussten oder ganz ausfielen, so konnten wir heuer endlich wieder eine normale Saison abhalten.

Und wie gewohnt bejubelten wir zahlreiche Medaillen in allen Altersklassen bei den Wettkämpfen!

Zuerst zu den Mannschaftskämpfen:

In der **Tiroler Landesliga verteidigten wir unseren Titel** aus dem Vorjahr gegen unseren WKG Partner – KSC Bad Häring.



In der **Bundes- und Regionalliga** lief es jedoch nicht so harmonisch ab. Die ersten drei Bundesliga-Wettkämpfe im ersten Halbjahr mussten wir nur mit KSV-RUM Athleten/innen bestreiten. Erst im Herbst konnten wir beim letzten Kampf – als es bereits nur mehr um die "goldenen Ananas" ging – auf Häringer Unterstützung zählen. Schlussendlich belegten wir in der höchsten Liga Österreichs den **5. Platz**.

Ein ähnliches Bild bot sich in der **Regionalliga**. 4 Athleten/innen wurden von uns gestellt und 1 verlässlicher Mann – Florian Leitner – kam von Bad Häring. Um in den höchsten Ligen Österreichs zu bestehen war dies einfach zu wenig. Schlussendlich blieb dann der **6. Platz** für unsere Wettkampfgemeinschaft. Ich möchte hier aber ausdrücklich betonen, dass unsere KSV-Jung's und Mädels immer ihr Bestes gegeben haben und mit vollem Einsatz gekämpft haben. **Dafür mein großes DANKE an die gesamte KSV-Mannschaft!!**

Nächstes Jahr trennen sich unsere Wege und wir werden wieder alleine – vermutlich in der Regionalliga – um den Titel kämpfen. Die Entscheidung in welcher Klasse wir starten werden fällt erst Mitte Dezember bei einem Sportwarte-Meeting.

Victoria Steiner war auch heuer wieder bei zahlreichen Internationalen Einsätzen mit der Nationalmannschaft unterwegs. Griechenland, Malta, Albanien und Trainingslager in Armenien. Es gab schöne Erfolge aber auch die bittere Erfahrung eines "Totalversagers" musste sie erstmals in ihrer Karriere erleben. Verantwortlich dafür waren die "alten Knacker" der Jury die sich leider zu oft wichtigmachen und gültig gegebene Versuche der Schiedsrichter im Nachhinein als ungültig bewerten. Aber wie gesagt – Totalversager gehören zum Gewichtheben einfach dazu….

Viel besser verlief dafür die Staatsmeisterschaft der Frauen im Oktober in Buchkirchen. Leider wurden die Einzelmedaillen gestrichen und es gibt seit heuer nur mehr Zweikampfmedaillen zu gewinnen. Victoria Steiner und Tamara Norz holten sich das begehrte Zweikampf-GOLD! Als Draufgabe konnte Victoria mit 109 kg Stoßen einen österr. Rekord der Allgemeinen Klasse aufstellen! Zudem konnten unsere Mädels zum 3. mal hintereinander die Medaillenwertung gewinnen! Gold (Victoria) und Bronze (Anna) in der Nachwuchswertung und der 4. Platz in der Frauen-Bundesliga rundeten den Erfolg ab.

Bei den Männern konnten Florian Barth (GOLD - U 17), Gerhard Mörth (GOLD - Masters) und Marc Sathianathan (SILBER - Masters) österr. Medaillen gewinnen.







Nun zu unserem hervorragenden Nachwuchs: Maximilian Aigner (11), Benjamin Hofer (10), Manuel Ostheimer (12), Andreas Posch (10) und Alexander Ostheimer (9) konnten zahlreiche Erfolge feiern.

Maxi Aigner konnte bereits zum 4. Mal in Folge einen österr. Schülermeister-Titel (Gewichtheben) gewinnen. Im Mehrkampf belegte er den 2. Platz. Manuel Ostheimer konnte mit Silber (Mehrkampf) und Bronze (Gewichtheben) ebenfalls überzeugen. Pech hatte Benjamin Hofer der nur um 3 Punkte die Bronzemedaille verfehlte. Besonders erwähnenswert ist das Abschneiden unserer Jung's in der Technikwertung. Bei 220 gewerteten Versuchen wurde von den strengen Wertungsrichtern nur 4 x die Note 4,5 für die technische Ausführung eines Versuches als Höchstnote vergeben. Je einmal durften sich Maximilian (Reißen) und Manuel (Stoßen) - darüber freuen! Da kann man nur gratulieren! Bravo Jung's!!!

Aber es kam noch besser. Ende Oktober stand der Start beim Internationalen Athletic Cup um die "Goldene Rose der Stadt Tulln" am Turnierplan. Und hier konnten unsere Youngsters noch einmal nachlegen. Mit Maximilian Aigner (GOLD - U 11), Manuel Ostheimer (SILBER - U 13) und Benjamin Hofer (BRONZE - U 11) standen alle 3 Youngsters am Stockerl! Zudem konnte Maximilian seinen Gesamtsieg und damit die "Goldene Rose" aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen! Ein Erfolg auf ganzer Linie! Das Wichtigste aber war, dass unsere Youngsters wieder zu den Besten in der Technikwertung zählten! Das ist natürlich auch ein Verdienst aller Trainer!!

Das Vereinsleben wurde auch wieder belebt. Dazu zählten das Tischtennis-Turnier zum Saisonopening, die 50-er-Fete von Haggi und das Minigolfen in Hall. Auch nächstes Jahr werden wir versuchen ein paar Aktivitäten gemeinsam zu machen!

Insgesamt konnten wir im abgelaufen Jahr 80 Medaillen erkämpfen – eine schöne Bilanz!

46 GOLD – 20 SILBER – 14 BRONZE

DANKE an alle Sponsoren für die Unterstützung in diesem Sportjahr!

DANKE auch an die Gemeindevertreter für die Unterstützung, den Besuch der Wettkämpfe und die zahlreichen Pokalspenden.

Ein besonderes DANKE möchte ich ALLEN hier sagen, die mich bei den Nachwuchstrainings tatkräftig unterstützen, bei den Wettkämpfen mithelfen, mit den Jung's und Mädels zu den Wettkämpfen fahren und aktiv am Vereinsleben teilnehmen!

Ich wünsche allen ein gesundes und verletzungsfreies Sportjahr 2023!



Wer 1







5. Platz in der Bundesliga für die WKG RUM-Bad Häring

Nicht ganz nach Wunsch lief es dieses Jahr in der Bundesliga für unsere Mannschaft. Auf Grund einiger Verletzungen und auch auf Grund von Bad Häringer "I mog nit" auf gut tirolerisch, mussten wir die ersten 3 Wettkämpfe mit unseren eigenen KSV-AthletenInnen bestreiten. Die Jung's und Mädels machten ihre Sache ausgezeichnet! Den ersten Wettkampf gegen unseren direkten Gegner um den 4. Platz - ATUS Bruck - verloren wir trotz harter Gegenwehr sehr knapp mit 0 : 1 (14 Punkte)

Florian Barth kam zu seinem Bundesligadebüt und konnte dabei gleich neue Bestleistungen erzielen. Zudem knackte er erstmals die 100er Schallmauer! Mann des Tages war aus Rumer Sicht unser Julian Heidenbauer. Mit 153 kg Reißen und 185 kg Stoßen schaffte Julian neue steirische Rekorde.

1 Runde – ATUS Bruck gegen WKG RUM-Bad Häring – 0 : 1

Knapp verloren

Das war bitter! Nur 14,02 Punkte fehlten den Rumer Gewichthebern beim Bundesliga-Auftakt bei Bruck. Ohne Christoph Uran und Markus Sammer nützten auch die steirischen Rekorde von Julian Heidenbauer (153kg Reißen, 185kg Stoßen) den Tirolern nichts.









Die Gewichtheber des KSV Rum mit Julian Heidenbauer (Bild) verloren zum Bundesliga-Auftakt gegen ATUS Bruck mit 0:1. Foto: KSV Rum

Rumer Nachwuchs stemmte sich gegen Auftakt-Niederlage

Rum - Im ersten Wettkampf Tages war Julian Heidender Bundesliga-Saison gab es für die Gewichtheber des KSV Rum gegen ATUS Bruck nichts zu holen. Die Tiroler, die auf Christoph Uran und Markus Sammer verzichten mussten, verloren knapp um 14.02 Punkte. Mann des

bauer, der mit 153 kg Reißen und 185 kg Stoßen neue steirische Rekorde markierte. Florian Barth feierte sein Bundesliga-Debüt (183 kg im Zweikampf). Heute trifft Rum in der Regionalliga auf den 1. AKI. (TT)



WEIGHTLIFTING AUSTRIA

Heidenbauer brilliert mit 185kg Stoßen

Bruck/Mur. Die Steirer hatten die Tiroler WGK ohne Armin Ritzer zu Gast. Die Heimischen mussten für Anna Prattes und Max Tischler Ersatz aufbieten. Und trotzdem versetzten sie die Tiroler unter Druck. Zur Halbzeit hatten die Gastgeber 8,52 Punkte Vorsprung. Im Stoßen legten sie noch 5,50 Punkte dazu und siegten mit 14,02 Sinclairpunkten Mehrleistung 1:0. – Heidenbauer strauchelte bei seinen Erstversuchen im Reißen und Stoßen, besserte gültig aus und schaffte mit den Drittversuchen im Reißen mit 153kg und im Stoßen mit 185kg neue persönliche Bestmarken. © GP

WKG Bruck-Mur/Barbell Tribe Graz I: WKG Bad Häring - Rum I 1:0 (1519,94:1505,92)

/KG BAD HÄRING - RUM I			Incl	JB 13/1	7/30	669,25				836,67		1505,92	
Fürle Britta	w	1999	62,4	55	58	61	120,62	76	98	102	120,44	183	216,08
Descher Hubert	m	1993	82,8	98	103	106	123,85	117	124	126	151,50	229	275,35
Lamparter Anna	w	2004	63,1	580	62	65	127,66	73	78	80	157,12	145	284,78
Steiner Victoria	w	2003	70,3	80	84	84	147,76	100	105	109	193,93	185	341,69
Heidenbauer Julian	m	1999	106,0	145	152	155	164,86	175	183	188	198,48	335	363,34
VKG BRUCK/M - BARBELL-TRIBE GRAZ I			AZ I	Incl JB 13/17/30			677,77			1	842,17		1519,94
Tischler Paul	m	1997	73,6	95	100	102	130,53	120	125	125	153,56	222	284,09
Kathrein Christian	m	1992	85,2	102	106	110	130,46	125	130	135	160,11	245	290,57
Franek Klara	w	1998	79,1	73	73	76	132,46	90	93	96	167,31	172	299,77
Mader Martin	m	1986	81,3	105	109	113	132,26	135	140	143	173,52	252	305,78
Pfeilstöcker Johanna	w	2005	103,9	83	88	91	139,06	100	105	108	170,67	196	309,73

Bruck /Mur, 12. 3. 2022, Schiedsrichter: Trnka Roland



WEIGHTLIFTING AUSTRIA BUNDESLIGA

WKG Bad Häring - Rum I: WKG Lochen/Ranshofen I 0:4 (1543,98: 1720,41)

WKG RANSHOFEN -	/KG RANSHOFEN – LOCHEN I						756,69		To Unite	1.1	963,72	5 yes//	1720,41
Borech Philipp	m	1993	89,5	114	118	121	136,83	150	155	161	179,74	273	316,57
Raidel Lena	W	2004	65,6	72	76	78	149,70	90	94	97	180,41	172	330,11
Schröcker Christiane	w	1981	57,3	₫ 67	70	72	146,21	86	90	92	187,99	160	334,20
Dürnberger Patrick	M	1993	104,8	130	135	141	153,79	170	180	185	196,33	321	350,12
Fischer Sarah	W	2000	92,7	95	100	104	170,16	128	134	-	219,25	238	389,41
WKG BAD HÄRING -	RUMI	an h	vannilai.	Manu	Johnson		684,75		The second	tandale	859,23	ndalaar	1543,98
Descher Hubert	m	1993	82,8	98	103	106	123,85	117	124	126	151,50	229	275,35
Fürle Britta	w	1990	62,4	55	58	61	120,62	76	80	82	158,20	141	278,28
Lamparter Anna	W	2004	64,0	58	62	65	130,47	73	78	80	157,12	145	284,78
Steiner Victoria	W	2003	69,8	80	84	84	147,76	100	105	109	193,93	185	341,69
Heidenbauer Julian	m	1999	106,6	145	153	155	164,86	175	183	188	198,48	335	363,34

Rum, 23. 4. 2022, Schiedsrichter: Giacomuzzi Monika, Unterladstätter, Norbert, Maderegger Florian



BILDER DES TAGES





5 Rum/Bad Häring (mit Victoria Steiner) unterlag in der Gewichtheber-Bundesliga dem Innviertel 0:4.

Rum/Bad Häring vor Heimwettkampf

Rum – Die Bundesliga-Gewichtheber der WKG Rum/Bad Häring treffen heute (18 Uhr) im SportzentRUM auf die WKG Innviertel. Auch Victoria Steiner (Rum/Bad Häring) und Sarah Fischer (Innviertel) streben nach neuen Rekorden. (TT)

23.4.22





Die Mannschaft in Action

Bereits zum 2. Mal mussten sich die Athleten des KSV-RUM alleine - ohne die Unterstützung der Häringer - beim Bundesliga-Wettkampf behaupten. Und sie machten ihre Sache ausgezeichnet. Mit 1543,96 Punkten konnte sich unsere Mannschaft über einen neuen (internen) KSV-RUM - Mannschaftsrekord freuen. Trotzdem mussten wir die 0 : 4 Niederlage gegen die übermächtige Mannschaft des WKG Innviertel zur Kenntnis nehmen.











Bullenstärke mit 1707,91 deklassiert die Tiroler WKG

Vösendorf. Die Niederösterreicher hatten die Tiroler WKG zu Gast. Beide Teams mit ihrer besten Teamleistung der Saison 2022. Die AK-Hafenscher-Truppe meldete sich mit geschlossener Teamleistung, mit starken 1700 Punkten zurück und fuhr ein 4:0 ein. Paula Zikowsky erreichte das Punktemaximum ihrer Mannschaft. Auf Seiten der Tiroler war Julian Heidenbauer klar stärkster Mann und zugleich Tagesbester. © GP

AKH Vösendorf I: WKG Bad Häring - Rum I 4:0 (1707,91:1555,97)

WKG BAD HÄRING -	/KG BAD HÄRING - RUM I						694,99	911 (C. 10.0)	110		860,98		1555,97
Descher Hubert	m	1993	82,1	95	102	102	114,70	115	120	125	150,93	220	265,63
Lamparter Anna	w	2004	64,2	62	66	70	128,28	75	80	84	163,27	150	291,55
Thönig Elisabeth	W	1991	73,0	70	70	73	132,21	90	95	97	172,05	168	304,26
Steiner Victoria	w	2003	70,8	78	78	82	151,11	195	100	105	184,28	182	335,39
Heidenbauer Julian	m	1999	105,5	143	150	155	168,99	165	175	185	190,45	330	359,14
AKH VÖSENDORF I	etzet	asses I've	and Mad	W Bar	DINE OF	ร์คือ าย	769,98	A90	dbieds	estentiale	937,93	A BY	1707,91
Fojtik Mariana	W	1993	68,0	68	72	72	135,40	80	86	90	169,25	162	304,65
Trojan Dominik	М	1993	89,8	125	131	137	151,68	153	163	168	194,53	299	346,21
Secka Stefan	М	1993	85,7	130	135	138	159,66	153	160	160	189,23	295	348,89
Certov Dominik	М	1994	81,8	120	125	130	157,25	150	155	160	193,54	290	350,79
Zikowsky Paula	W	1995	63,7	80	83	85	165,99	95	98	98	191,38	183	357,37

Vösendorf, 14. 5. 2022, Schiedsrichter: Michalko Kurt

Die Stärksten der 4. Runde: 1. Fischer Sarah – 389,41 SP (Gutschrift), 2. Martirosjan Sargis 369,29 (Gutschrift), 3. Misakyan Hmayak 363,46, 4. Heidenbauer Julian - 359,14 SP, 5. Zikowsky Paula - 357,37 SP

TABELLE

Rg	Team	Siege	Nieder- lagen	Punkte	Differenz	Bestes Resultat
1	WKG Lochen - Ranshofen I	2	1	7	8:2	1747,18
2	SK Vöest I	2	0	5	5:1	1750,14
3	AKH Vösendorf I	1	1	3	4:3	1707,91
4	WKG Bruck/M – Barbell Tribe I	1	1	3	1:3	1519,94
5	WKG Bad Häring - Rum I	0	3	0	0:9	1555,97





Die Rumer waren alleine im Haus

Vösendorf – Bereits zum dritten Mal mussten sich die Gewichtheber des KSV Rum alleine – ohne die Unterstützung der Bad Häringer – in der Bundesliga behaupten. Und obwohl man mit 1555,97 Punkten einen neuen (internen) Mannschaftsrekord aufstellte, musste man bei den übermächtigen Vösendorfern ein 0:4 hinnehmen.

Vici Steiner kam indes bei der U20-WM in Heraklion auf Rang 17. (TT)

19.5.22

Bereits zum 3. Mal mussten sich unsere Athleten alleine - ohne die Unterstützung der Häringer - in der diesjährigen Bundesliga-Saison behaupten. Und sie machten ihre Sache wieder ausgezeichnet. Mit 1555,97 Punkten konnte sich unsere Mannschaft über einen neuen (internen) KSV-RUM - Mannschaftsrekord freuen. Trotzdem mussten wir die 0 : 4 Niederlage gegen die übermächtige Mannschaft zur Kenntnis nehmen. Elisabeth "Lilly" Thönig feierte ihr Debüt in der Rumer Kampfmannschaft.

4. Runde – 0 : 6 Heimniederlage gegen Vöest Linz 1





Da wir in der 4. Runde der Bundesliga keine Chance mehr auf das Erreichen des kleinen Finales hatten, konnte Marc Sathianathan erstmals Bundesligaluft schnuppern. Mit 75 kg Reißen und 101 kg Stoßen machte er seine Sache ausgezeichnet.













Tischtennis-Turnier zum Saison-Opening

Am 04. März trafen wir uns zum internen Tischtennis-Turnier in der Wettkampfhalle. Es war ein lustiger Abend mit Richard Weber als Sieger... nächstes Jahr gibt es sicher eine

Wiederholung!



Nr.	Uhrzeit		Ergebnis			
		Florian	-	Tammy	11: 9	
		1. Gruppe A		2. Gruppe B		

Nr.	Uhrzeit		2. Halbfinale		Ergebnis
		Wendi		Richard	7: 11
		1. Gruppe B		2. Gruppe A	

I						45
	Nr.	Uhrzeit	Endsp	iel	Ergebnis	
			Florian -	Richard		
1				siegt mit 2:1 in Sätzen / 9:11 / 13:11 / 7:11		







		T e	29	=	E	olfg	<u> </u>					-16	-		-
	Gruppe A	Floi	Rich	Mont	Ber	Wol	Mar	Sp	g	u	V	To	ге	Diff.	Pkt.
1.	Florian		11:5	11:3	7:11	11:5	11:6	5	4	0	1	51	: 30	21	12
2.	Richard	5:11		11:4	11:4	13:11	11:7	5	4	0	1	51	: 37	14	12
3.	Monty	3:11	4:11		15:13	13:11	11:7	5	3	0	2	46	: 53	-7	9
4.	Bernhard	11:7	4:11	13:15		9:11	12:10	5	2	0	3	49	: 54	-5	6
5.	Wolfgang	5:11	11:13	11:13	11:9		11:9	5	2	0	3	49	: 55	-6	6
6.	Markus	6:11	7:11	7:11	10:12	9:11		5	0	0	5	39	: 56	-17	0

		ibi	Tammy	gi	Manfred	Gerhard	FREILOS							۵	8
l.	Gruppe B	Wendi	Tan	Haggi	Mar	Ger	FRE	Sp	g	u	V	Tore	Diff	Pkt.	Ī
1.	Wendi		12:10	12:10	11:3	11:5	11:0	5	5	0	0	57 : 7	28 29	15	1
2.	Tammy	10:12		11:4	11:8	11:4	11:0	5	4	0	1	54 : 7	28 26	12	1
3.	Haggi	10:12	4:11		12:10	9:11	11:0	5	2	0	3	46 :	14 2	6	1
4.	Manfred	3:11	8:11	10:12		11:7	11:0	5	2	0	3	43 :	11 2	6	1
5.	Gerhard	5:11	4:11	11:9	7:11		11:0	5	2	0	3	38 : 4	12 4	6	1
6.	FREILOS	0:11	0:11	0:11	0:11	0:11		5	0	0	5	0 :	55 -55	0	1



Victoria Steiner bleibt bei der U 20 EM in Albanien leider ohne Zweikampfresultat

Nicht ganz nach Wunsch lief es für Victoria bei der U 20 EM im Oktober. Mit 82 kg Reißen erreichte Vici Platz 9. Beim Stoßen schlug wieder mal die Jury zu.... und am Schluss stand das erste "Loch" von Vici in ihrer schon langen Karriere.

Aber - auch die Besten der Besten haben dieses Missgeschick schon hinter sich gebracht.
Und... es gehört zum Gewichtheben einfach dazu....







50er - Fete vom Chef "Haggi"

Nach dem 1. Regionalliga-Wettkampf am 19. März trafen sich die KSV-ler im SportzentRUM um den 50er von unserem Chef "Haggi" nach zu feiern. Die Fete musste im November auf Grund der Coronabeschränkungen verschoben werden. Jetzt konnten wir die Fete endlich nachholen. Es war ein gemütlicher Abend den Haggi's Schwiegersohn Daniel mit seiner Band musikalisch umrahmte. Bernhard und Kathi Ostheimer zauberten ein köstliches Menü für die hungrige Meute. Und natürlich gab es auch ein Geschenk von den Athleten und dem Vorstand für unseren Chef. Zu späterer Stunde klang der Abend dann aus!







